

## Informationsblatt zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch das Polizeipräsidium Essen im Rahmen der mobilen Videobeobachtung an Silvester 31.12.2023/ 01.01.2024

Im Rahmen der mobilen Videobeobachtung in dem Videobereich „Altenessener Markt und Wasserturm am Steeler Berg“, verarbeitet das Polizeipräsidium Essen durch Fertigung von Bilddaten, Ihre personenbezogenen Daten. Im Sinne der Art 13 und 14 EU Datenschutz-Grundverordnung 2016/679 (EU DSGVO 2016/679) gibt das Polizeipräsidium Essen Ihnen folgende Information:

### 1. Verantwortlicher

Polizeipräsidium Essen  
Büscher Straße 2 - 6  
45131 Essen  
Telefon: 0201 829-0  
Fax: 0201 829-2849  
E-Mail: [poststelle.essen@polizei.nrw.de](mailto:poststelle.essen@polizei.nrw.de)  
E-Government:  
[poststelle@polizei-essen-nrw.de-mail.de](mailto:poststelle@polizei-essen-nrw.de-mail.de)

### 2. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Behördliche/r Datenschutzbeauftragte/r  
– persönlich –  
Polizeipräsidium Essen  
Büscher Straße 2 - 6  
45131 Essen  
Telefon: 0201 829-0  
Fax: 0201 829-2849  
E-Mail: [datenschutz.essen@polizei.nrw.de](mailto:datenschutz.essen@polizei.nrw.de)  
E-Government:  
[poststelle@polizei-essen-nrw.de-mail.de](mailto:poststelle@polizei-essen-nrw.de-mail.de)

### 3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die mobile Videobeobachtung des Polizeipräsidiums Essen richtet sich nach § 15 PolG NRW. Sie dient dem Zweck Straftaten und Ordnungswidrigkeiten bei oder im Zusammenhang mit öffentlichen Veranstaltungen oder Ansammlungen, die nicht dem Versammlungsgesetz unterliegen, frühzeitig zu erkennen und diese zu verhindern. Die Bilddaten dienen der Aufklärung und der Gewährleistung eines beweissicheren Strafverfahrens. Weiterhin soll eine Stärkung des Sicherheitsgefühls der Bürger herbeigeführt werden. Hierzu werden beim Betreten des Sichtbereiches der Überwachungskameras Ihre personenbezogenen Daten als Bilddaten verarbeitet. Die Übertragung der Bilddaten erfolgt an die Leitstelle der Polizei Essen in einer Echtzeitübertragung. Bei Erkennen von Straftaten und Gefahrenlagen werden unverzüglich Einsatzkräfte entsandt.

### 4. Empfänger und Kategorien von Empfängern

Ihre personenbezogenen Daten werden grundsätzlich vom Polizeipräsidium Essen nur weiterverarbeitet, wenn sie zur beweissicheren Verfolgung von

Straftaten und Ordnungswidrigkeiten benötigt werden oder Tatsachen die Annahme rechtfertigen, dass die betroffene Person zukünftig Straftaten begehen wird und die Aufnahme zur vorbeugenden Bekämpfung von Straftaten erforderlich ist.

### 5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Bilddaten werden für die in § 15 PolG NRW vorgegebenen Fristen gespeichert. Sofern sie nicht als Beweismittel in einem Strafverfahren oder der vorbeugenden Bekämpfung von Straftaten dienen, gelöscht.

### 6. Betroffenenrechte

Nach Maßgaben von Art. 15 EU DSGVO 2016/679 haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten einschließlich eventueller Empfänger und der geplanten Speicherdauer zu erhalten.

Sollten nach Ihrer Meinung unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen gem. Art. 16 EU DSGVO 2016/279 ein Recht auf Berichtigung zu. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 EU DSGVO 2016/679).

### 7. Beschwerderecht

Sie haben weiterhin das Recht, sich bei Beschwerden an die zuständige Aufsichtsbehörde, in NRW die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI) zu wenden.

#### Kontaktdaten:

LDI NRW  
Postfach 200444  
40102 Düsseldorf  
Telefon: 0211 38424-0  
Telefax: 0211 38424-10  
E-Mail: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)  
Internet: [www.ldi.nrw.de](http://www.ldi.nrw.de)